

# RCN Rundstrecken-Challenge



Pressemitteilung 2011/08

Nürburg, 22.05.2011

## Kissling-Corvette holte zweiten Saisonsieg

### Guido Schuchert neuer Tabellenführer

Volles Haus bei der dritten Veranstaltung der RCN Rundstrecken-Challenge 2011 auf der Nürburgring-Nordschleife. Beim „Preis der Erftquelle“ ausgerichtet von der SFG Schönau e.V. im ADAC standen 152 Fahrzeuge am Start. Sehr zur Freude von RCN Serienmanager Willi Hillebrand: „Die Serie funktioniert, wir hatten wieder ein großes Teilnehmerfeld mit interessanten Autos.“ Auch der Wettergott hatte erneut ein Einsehen und sorgte mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen für ausgezeichnete äußere Bedingungen.

Den Gesamtsieg holte sich beim dritten Lauf der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie Kissling Motorsport. Wolfgang Haugg (Aachen), diesmal mit Volker Strycek (Dehrn) als Partner, der kurzfristig den verhinderten Michael Funke (Breuberg) ersetzte, freute sich über den zweiten Saisonsieg. „Es war anstrengend, aber auch schön.“ Strycek war ebenfalls glücklich über den Sieg, der nie in Gefahr war. „Das war meine erste Teilnahme an der RCN Rundstrecken-Challenge, und dann direkt ein Sieg. Es hat Spaß gemacht, nach langer Zeit wieder die Kissling-Corvette zu fahren.“ Strycek, Leiter des OPC, konnte dabei persönlich den Einsatz des neuen RCN-Intervention-Cars miterleben. Das OPC hat der RCN Rundstrecken-Challenge für diese Saison einen roten Opel Insignia zur Verfügung gestellt. „Opel unterstützt schon lange die RCN. Wir helfen immer, wenn es möglich ist.“

Großes Pech hatte die zweite Corvette von Ed Nicelife/Harry Ley (Andorra/Euskirchen). Nach einem Motorbrand nahm der Wagen größeren Schaden. So belegte Uwe Ebertz (Sinn) im BMW GTR Platz zwei vor Patrick Wagner/Daniel Schnellhaas (Ofterdingen/Mössingen) im BMW M3, die damit in der Klasse H5 siegreich blieben. Kevin Warum (München) verpasste im MINI von Schirra Motoring nur knapp das Podest. Erneut war der 20-Jährige mit dem roten Kleinwagen sehr schnell unterwegs und ließ viele stärker Konkurrenten hinter sich. In der Klasse RS2A war er zum zweiten Mal erfolgreich. Auf Platz fünf kamen Dirk Steinhaus/Niklas Steinhaus (Wermelskirchen) im BMW M3 E46, die gleichzeitig die Klasse RS6 gewannen. Ralf Reinolsmann (Essen) BMW M3 folgte auf Rang sechs vor Marcus Löhnert/Roman Löhnert (Düsseldorf), die nach einem problemlosen Rennen mit dem Audi TTS wieder in der Klasse RS3A siegten.

Bei der dritten RCN-Veranstaltung gab es darüber hinaus eine Weltpremiere zu feiern. Erstmals nahm ein Artega GT an einer Motorsportveranstaltung teil. Der Reifenhersteller Continental und der Sportwagenhersteller aus dem westfälischen Delbrück planen ein



# RCN Rundstrecken-Challenge



gemeinsames Projekt für das 24-Stunden-Rennen 2011. Deshalb ging die seriennahe Rennversion des Artega GT mit Uwe Krumscheid (Nürburg) am Steuer bei der RCN Rundstrecken-Challenge zu einem ersten Praxistest an den Start.

Die bislang in der RCN Rundstrecken-Challenge führenden Ludger Henrich/Jürgen Schulten (Schmitten/Hamminkeln) erlitten einen derben Rückschlag im Meisterschaftskampf. Bereits in der dritten Runde blieb der Opel Astra mit einem Ölleck stehen. Schulten: „Das war unser Streichresultat der Saison.“ Auch der schärfste Verfolger Sascha Gies (Wallenhorst, Honda Civic) fiel an diesem Tag aus und in der Tabelle zurück. Die Führung in der Meisterschaftswertung übernahm Guido Schuchert (Dorsten), der mit seinem BMW M3 zum dritten Mal in der Klasse F3 erfolgreich war. Rolf Weißenfels (Peterslahr) steht im VW Golf aktuell den zweiten Platz. In der stärksten Klasse H3 belegte er in dieser Saison die Ränge drei, drei und zwei. Michael Milz/Christoph Breuer (Nettersheim) folgen mit ihrem Citroen Saxo nach drei Klassensiegen in der H2 dichtauf.

Jens Rötter (Rietberg) siegte zum dritten Mal mit seinem Ford Puma in der Klasse RS2. Damit liegt der 20-Jährige in der RCN Junior Trophy souverän in Front: „Ich will in diesem Jahr den Junior-Titel und auch in der Gesamtwertung weit vorne sein.“ Die Führung in der RCN Light-Wertung blieb bei Andreas Greineder (Fürstzell), der mit seinem Honda Civic zum dritten Mal in der Klasse 28+29 erfolgreich war. Die Spitze in der RCN Rundstrecken-Challenge Teamwertung übernahm die SFG Schönau vor Mathol Racing und Schirmer Race Engineering.

Beim Nachwuchsprojekt „Junge Talente Partner 2011“, eine Kooperation der RCN Rundstrecken-Challenge mit dem Team FahrWerk, gingen die Youngster Tim Neuser/Michael Selbach (Netphen/Kürten) erstmals allein mit dem VW Polo in der Klasse RS1 an den Start. Bereits in der zweiten Runde verlor das Duo durch einen Elektrikdefekt viel Zeit, überzeugte aber anschließend mit konstant schnellen Rundenzeiten.

Organisationsleiter André Weber von der SFG Schönau und Rennleiter Hans-Werner Hilger waren mit dem Veranstaltungsablauf zufrieden: „Es gab zwar Zwischenfälle, die aber alle glimpflich ausgegangen sind.“

Unterstützt wird die RCN Rundstrecken-Challenge auf dem Nürburgring auch 2011 von den Partnern ADAC, H&R und Premio sowie von den weiteren Förderern.

## Der 4. Lauf der RCN Rundstrecken-Challenge findet am 23. Juni statt.

RCN e.V.-Presse  
presse@r-c-n.com  
www.r-c-n.com

OK Speed Marketing GmbH & Co. KG  
Hatzenbachstraße 7  
53520 Nürburg  
Tel: +49 (0) 2691 93200  
Fax: +49 (0) 2691 932017

